

Montageanweisung Quadro-Secura® MIS 40 / 2 x 5 - 7

- für Wanddicken 200 - 900 mm
- für Wanddicken 900 - 1200 mm

Quadro-Secura® MIS 40/2x5-7 dient der Hauseinführung von bis zu 2 SpeedNet-Rohren bzw. Außenkabeln mit einem Außendurchmesser von 5 - 7 mm (Toleranz $\pm 0,5$ mm) für Wanddicken von 200 - 900 mm bzw. 900 - 1200 mm.



Sicherheitshinweise



Schützen Sie die Mauerdurchführung bei der Montageinstallation vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen. Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und alle Einzelteile auf eventuelle Schäden. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.



Bei der Installation der Mauerdurchführung müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.



Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichung von den Angaben in der Montageanweisung und bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte sowie deren Kombination mit Fremdprodukten für eventuell auftretende Folgeschäden keinerlei Gewährleistung übernommen wird.



Expansionsharz: Tangit iM 3000

Komponente B:

Enthält Isocyanate.

Hinweise des Herstellers beachten.

Mindergiftig.

Enthält Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Gefahrenhinweise:

- Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
- Sensibilisierung durch Einatmen möglich

Sicherheitsratschläge:

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)

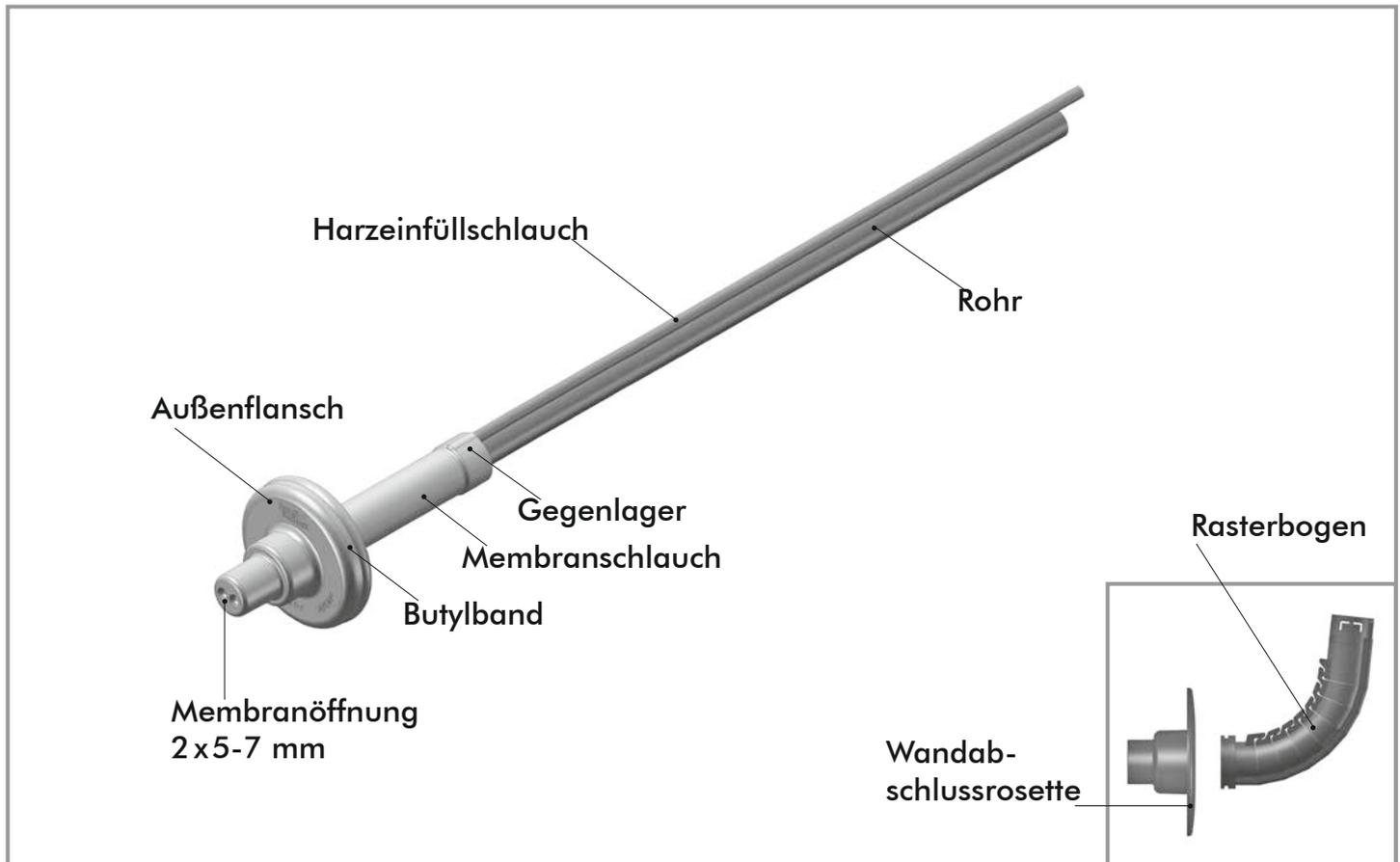
Verarbeitungshinweis:

- Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C, optimal: +15°C bis +25°C



Recycling/Entsorgung

Die Entsorgung der restentleerten Verpackung erfolgt über das Duale System (gelbe Tonne/Sack). Ausgehärtete Polyurethanreste können zum Hausmüll/Gewerbeabfall gegeben werden.



Beschreibung der Hauseinführung

Lieferumfang der Quadro-Sicura® MIS 40 / 2 x 5-7

für Wanddicken 200 - 900 mm

- 1 Stück Außenflansch 40/2x5-7
- 1 Stück Gegenlager
- 1 Stück Butylband, 290 mm
- 1 Stück Harzeinfüllschlauch, 950 mm
- 1 Stück Membranschlauch, 150 mm
- 1 Stück Rohr, 990 mm
- 1 Stück Rasterbogen
- 1 Stück Wandabschlussrosette
- 1 Stück 2-Komponentenharz, 150 ml

für Wanddicken 900 - 1200 mm:

- 1 Stück Außenflansch 40/2x5-7
- 1 Stück Gegenlager
- 1 Stück Butylband, 290 mm
- 1 Stück Harzeinfüllschlauch, 1250 mm
- 1 Stück Membranschlauch, 150 mm
- 1 Stück Rohr, 1300 mm
- 1 Stück Rasterbogen
- 1 Stück Wandabschlussrosette
- 1 Stück 2-Komponentenharz, 150 ml

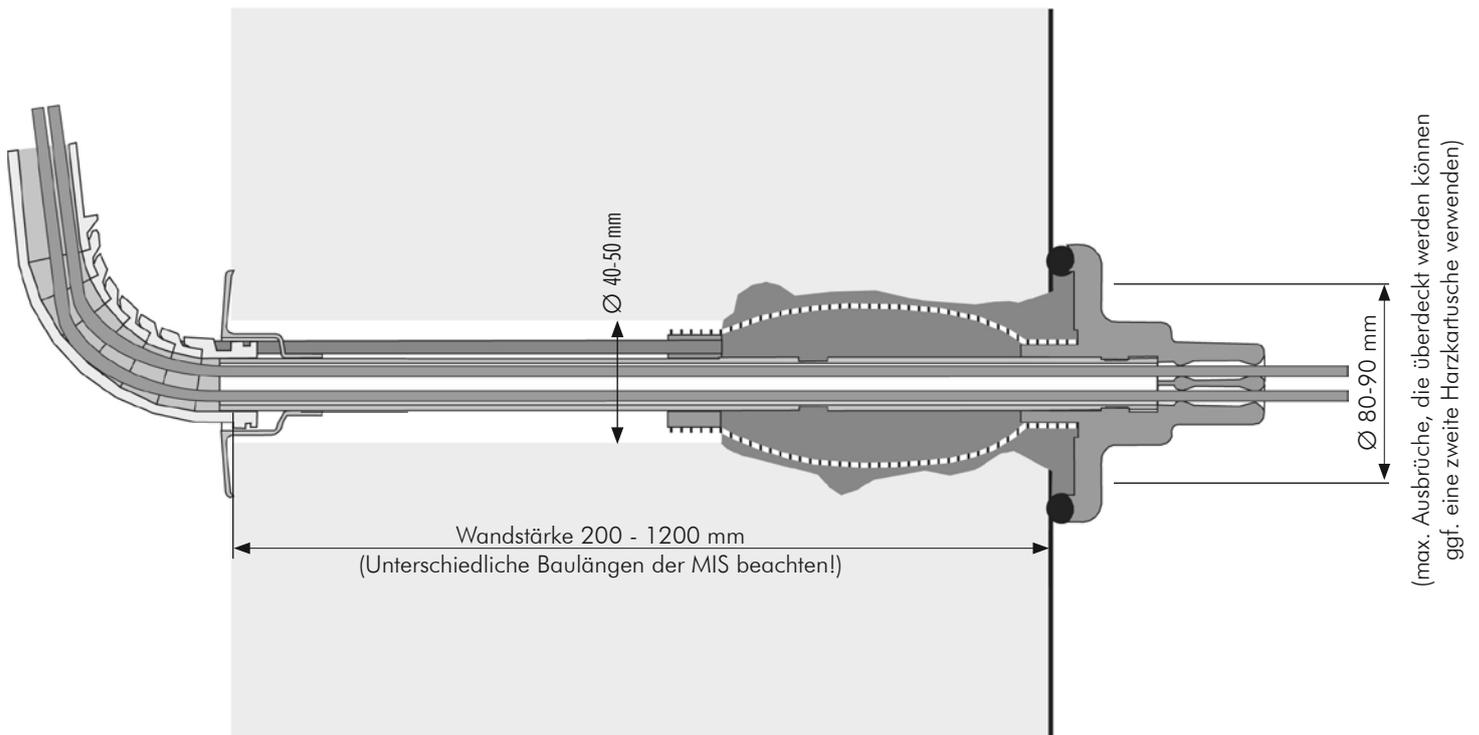


Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der Quadro-Sicura® MIS 40/2x5-7 benötigen Sie neben dem üblichen Standardwerkzeug die folgenden Werkzeuge und Hilfsmittel:

- Bohrgerät z.B. HILTI DD200 mit Bohrkronen bzw. Bohrwerkzeug (o. Abb.) für Bohrung \varnothing 40-50 mm
- Schnellverspannvorrichtung, 1 Stück in jeder VPE (= 10 Stück) enthalten
- Kartuschenpistole Ponal PP6/PP12
- Inbusschraube M4 x 70 (o. Abb.) 1 Stück in jeder VPE (= 10 Stück) enthalten
- Säge
- Gleitmittel (z.B. Seifenlauge)
- Seitenschneider
- Kreuzschlitzschraubendreher

Einbausituation





Vorbereitung: Bohrung erstellen

Bohrung mit $\varnothing 40-50$ mm erstellen. Die Führung kann mit der Hand oder mittels Bohrständler erfolgen. Gebohrt werden kann nur festes Material.

Bei porösem oder brüchigem Mauermaterial können Ausbrüche entstehen. Bei kleinflächigen Ausbrüchen bzw. wenn diese durch den Außenflansch abgedeckt werden, muss keine Nachbearbeitung vorgenommen werden, da die Abdichtung durch das austretende Expansionsharz erfolgt.

Wenn die Bohrung großflächig ausbricht, so dass diese nicht durch den Gummiflansch abgedeckt wird, ist der Verputz ordnungsgemäß wieder herzustellen und der Anstrich gemäß DIN 18195/DIN 18533 zu ergänzen.

Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.

Gebäudeaußenseite



1

Quadro-Sicura® MIS von Gebäudeaußenseite in Bohrung einführen (**Harzinjektionsschlauch oben anordnen!**).



2

Schutzfolie vom Butylband des Gummiflansches abziehen und Quadro-Sicura® MIS bis an Außenwand schieben und leicht andrücken.

Detail



Die Quadro-Sicura® MIS liegt an der Gebäudeaußenseite an.

Gebäudeinnenseite



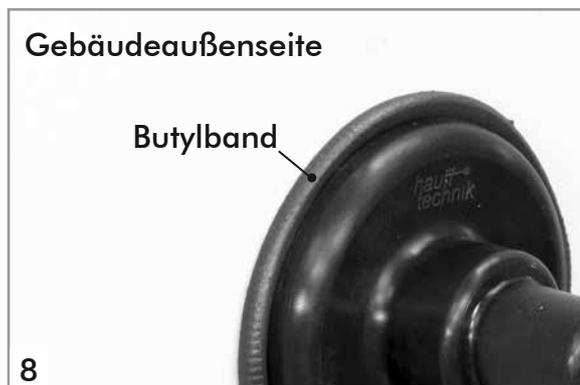
Anschließend die entspannte Schnellspannvorrichtung auf das Quadro-Sicura® MIS-Rohr führen. Der Harzinjektionsschlauch wird dabei in der Öffnung oben geführt.



Stützen der Schnellspannvorrichtung in Bohrung einführen (bis die Spannvorrichtung an der Wand anliegt). Anschließend die Vorrichtung mittels der vertikalen Schraube feststellen. Das Rohr ist nun fixiert.



Durch das Festziehen der beiden axialen Schrauben auf Anschlag wird die Quadro-Sicura® MIS gegen die Außenwand verspannt.



Prüfung:

Beim Anziehen der Schnellspannvorrichtung tritt Butylband seitlich aus.

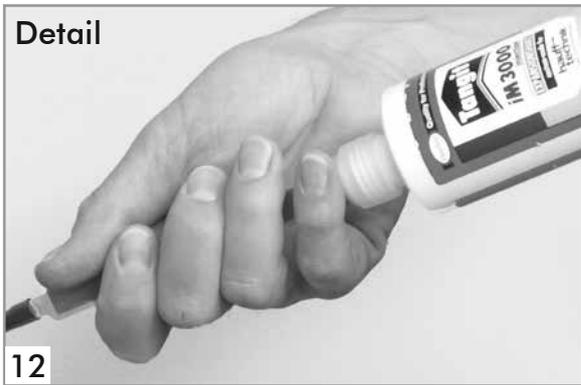


Den Harzeinfüllschlauch unter Zuhilfenahme eines Seitenschneiders auf 150 mm (gemessen ab Gebäudeinnenwand) ablängen (kürzerer Schlauch bedeutet leichteres Füllen). Danach Mischdüse mit Harzeinfüllschlauch bis zum Anschlag fest verbinden.





Verschlussdeckel der Harzkartusche (Tangit iM3000, 150 ml) abschrauben und Kartusche in die Mischdüse einschrauben.

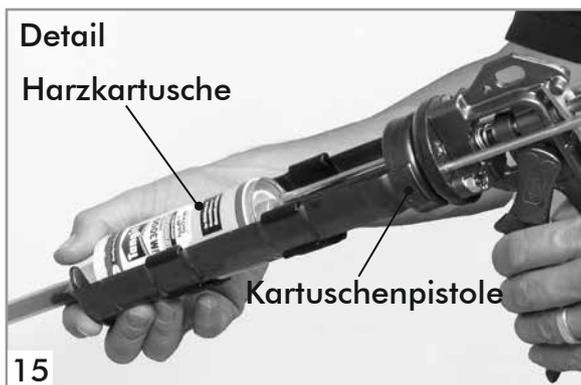


Bodendeckel der Harzkartusche entfernen.



Harzkartusche in Kartuschenpistole einlegen. Mit gleichmäßigen Bewegungen an der Kartuschenpistole das Harz komplett aus der Kartusche in die Quadro-Sicura® MIS injizieren. **Wichtig!**

Während der Aushärtung (5-7 min) das komplette Harzsystem nicht von der Quadro-Sicura® MIS trennen!



Nach Ablauf der Aushärtezeit muss das wiederverwendbare Schnellspannsystem entfernt werden. Danach wird der Harzeinfüllschlauch mit Hilfe eines Seitenschneiders wandbündig abgetrennt.



Das überstehende Rohr wird unter Zuhilfenahme einer Säge wandbündig eingekürzt.



Von der Gebäudeaußenseite kann nun mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Kreuzschlitzschraubendreher) die Membranen der beiden Einführöffnungen durchstoßen werden.

Wichtig!

Wird nur ein SpeedNet-Rohr verlegt, darf nur eine Einführungsbohrung durchstoßen werden!



Um ein besseres Gleiten der SpeedNet-Rohre zu gewährleisten, wird empfohlen, die beiden Öffnungen des Außenflansches sowie die SpeedNet-Rohre mit Gleitmittel einzufetten.



Anschließend werden die SpeedNet-Rohre von der Gebäudeaußenseite durch die beiden Bohrungen des Außenflansches geführt.



Zum leichteren Einführen und zur Stabilisierung der SpeedNet-Rohre, kann z.B. eine Inbuschraube M4x70 in das Rohrende der Pipes gesteckt werden.



Wandabschlussrosette auf der Gebäudeinnenseite über die SpeedNet-Rohre führen und bis auf Anschlag über das Einführungsrohr schieben.



Wichtig!

Bei extrem unebenen, schrägen oder gewölbten Wänden wird der äußere Ring der Wandabschlussrosette an der Perforierung entfernt. Der innere Teil wird w.o. beschrieben montiert.

Gebäudeinnenseite



Rasterbogen auf der Gebäudeinnenseite über die SpeedNet-Rohr schieben und bis auf Anschlag auf das Einführungsrohr stecken.



Rasterbogen so weit biegen, bis der Bogen komplett eingearastet ist und in die gewünschte Richtung drehen.



Wichtig!

Die Mindestbiegeradien der Glasfaserkabel und -rohre sind zu beachten.

1003166-04/09.17
5090032020

■ DOYMA gewährt 25 Jahre Garantie! Weitere Infos unter www.doyma.de